

Liebe und Leidenschaft

Seit vier Jahren kämpft Neve gegen ihre überflüssigen Pfunde. 80 Kilo sind bereits runter, aber das ist der klugen, wortgewandten Frau längst nicht genug. Für ihren Traummann William möchte sie mindestens so gut aussehen wie ein Topmodel - auch wenn dieses Vorhaben mit vielen Entbehungen verbunden ist. Doch das ist für Neve noch nicht einmal das größte Problem: Mit ihren 25 Jahren ist sie noch völlig unerfahren in Liebesdingen und hat keine Ahnung, was Mann sich wünscht. Ihre Schwester Celia weiß von diesem Dilemma und schleppt Neve zu einer Party. Dort soll sie das Flirten lernen. Und vielleicht findet sich einer, der ihr noch ein bisschen mehr zeigt. Und tatsächlich: In Max findet sie jemanden, an dem sie nicht nur ihre Flirtkunst testen kann.

Jeder weiß, dass Max ein waschechter Frauenheld ist und nichts anbrennen lässt. Liebe kommt in seinem Sprachschatz nicht vor - kurzum: das ideale Versuchskaninchen. Und es wird sogar noch besser, denn Max ist überhaupt nicht Neves Typ. Eine Beziehung mit ihm - völlig ausgeschlossen! Er lässt sich auf dieses Spiel ein und zeigt ihr, was Männer wollen. Was anfangs noch relativ harmlos anfängt, entwickelt sich schon bald zu einem echten Gefühlswirrwarr, in dem Neve und Max ziemlich schnell den Überblick verlieren. Eigentlich geht es nur darum, ein bisschen zu beneh, aber im Rausch der Leidenschaft verlieren sie beide ihr eigentliches Ziel aus den Augen - und Neve ihr Herz, das mindestens zwei Schlage aussetzt, wenn Max ihre Hand hält oder ihr tief in die Augen schaut ...

Sarra Manning schreibt romantische Komödien, von denen sogar Sophie Kinsella hellauf begeistert wäre. "Was sich küssst, das liebt sich" erfreut das Herz und bringt Sonne ins Leben. Das zieht nicht nur Frauen magisch an. Dieser Roman ist ein großes Vergnügen, das den Leser vor Wonne aufseufzen lässt und ihn glücklich macht. Die Lektüre ist ein angenehmer Spaß, der mit Gefühl und Witz besticht und über Stunden bestens unterhält. So wünscht man sich Wohlfühlbücher, die ein seliges Lächeln auf die Lippen zaubern und wegen ihres unwiderstehlichen Charmes einfach umwerfend sind. Liebesgeschichten wie die vorliegende wecken beim Leser die Lust nach mehr, denn sie sind purer Genuss, gegen den eine Tafel Schokolade niemals ankommen könnte. Davon wird man glatt süchtig!

Susann Fleischer 07.05.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info